

Beschlussvorlage

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	GV Zierow/04/06/3474
	Status:	öffentlich
	AZ:	
	Datum:	02.11.2006
	Wiedervorlage:	
Erneuerung / Reparatur Durchlass (DN 1000) Alte Ziegelei		
Bauamt		
Sawiaczinski, Peter		
Beratungsfolge		Gemeindevertretung Zierow

Sachverhalt:

Der Durchlass des Zierower Grabens ist unter dem Weg zur Alten Ziegelei gebrochen. Nach Straßen – und Wegegesetz ist die für die Erhaltung des Durchlasses zuständig. Das erste Rohr, DN 1000, des Durchlasses hat im Rohrscheitel einen Ausbruch. Dadurch hat sich ein Trichter über dem Durchlass gebildet. Die Gefahrenstelle ist vorübergehend mit Warnbarken gesichert, die jedoch die Durchfahrtsbreite um ca. 1,20m einschränkt.

Nach einer Vorortbegehung mit Herr Professor Krüger ist eine Stahlbetonschale zu gießen, die die auftretenden Lasten in den Seitenbereich parallel zum Rohr abführt, um das gebrochene Rohr zu entlasten. Das kann aber nur eine vorübergehende Lösung sein, um die Gefahrenstelle zu beseitigen. Nach Erarbeitung eines Brückenbuches muss über die endgültige Lösung entschieden werden.

In Frage kommende Firmen sind zur Abgabe eines Angebotes für die Reparatur aufgefordert worden.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt den Auftrag an den günstigsten Bieter zu vergeben. Die Deckung der außerplanmäßigen Ausgaben erfolgt aus Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer.

Finanzielle Auswirkungen:

z.Z. noch nicht bekannt, werden zur Sitzung vorgelegt

Anlagen:

keine

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	
Anwesend:	
Zustimmung:	
Ablehnung:	
Enthaltung:	

Beschlüsse:

09.11.2006

Gemeindevertretung Zierow

GV Zierow/04/052/2006

Beschluss:

Die Gemeinde verständigt sich grundsätzlich darauf, dass

1. ein Baugrundgutachten beauftragt wird, um ermitteln zu können, in welcher Form eine Ausbildung von Fundamenten erfolgen muss. Das hat wiederum auch Einfluss auf die zu erwartenden Kosten.
2. die Gemeinde will eine endgültige Lösung dort schaffen und keine Reparatur, die das Problem nicht behebt und es bei erneuten Lasteintragungen wieder zu Schaden kommen kann.

Bis zur Bauausschusssitzung am 20.11.2006 werden konkrete Lösungsvorschläge vorgegeben.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Vertreter:		. 9
davon anwesend:	. 8	
Zustimmung:	. 8	
Ablehnung:	. 0	